







Meldertyp		Auslösekriterium (Brandkenngroße)	Überwachungsfläche
	Ionisations-Rauchmelder	Rauch sichtbar und unsichtbar	10 bis 100 m ²
	Optischer Rauchmelder	heller und dunkler Rauch sichtbar	10 bis 80 m ²
	Flammenmelder	Moduliertes Licht	bis 500 m ²
	Wärmedifferentialmelder	Temperatur-Anstieg	bis 20 m ²
	Wärmemaximalmelder	Maximal-Temperatur	bis 20 m ²
	Druckknopffeuermelder	Handauslösung	keine Überwachungsfläche Montage: z. B. an Fluchtwegen

6.3.3 Evakuierung

Eine Evakuierung ist unter folgenden festgelegten Maßnahmen vorgesehen, damit panische und unkontrollierbare Reaktionen verhindert werden und eine Räumung möglichst reibungslos ablaufen kann.

- Der Arbeitgeber/Betreiber hat festgelegt, wie die Alarmierung und der Grund sowie die Notwendigkeit der Räumung bekannt gegeben werden.
- Rettungswege, (Not-)Ausgänge und Sammelplätze sind gekennzeichnet und freigehalten.
- Beschäftigte sind benannt und angewiesen, dass Behinderte und Betriebsfremde sofort die erforderliche Hilfe bei der Räumung des Gebäudes erhalten.
- Für die verschiedenen Betriebsbereiche sind geeignete Personen als Evakuierungshelfer vorgesehen.
- Aufzüge im Brandfall **nicht** zur Flucht zu benutzen, ist gekennzeichnet und bekannt gemacht.
- Für das Abschalten wichtiger Anlagen ist ein Plan aufgestellt und hierzu sind Beschäftigte benannt und angewiesen.
- Wichtige Unterlagen und Gegenstände sind gekennzeichnet und es ist festgelegt, durch wen und wohin sie abtransportiert werden.
- Beschäftigte sind angewiesen, persönliches Eigentum nur dann mitzunehmen, wenn es am Arbeitsplatz unmittelbar greifbar ist und dass private Pkw am Abstellort verbleiben.
- Das Verhalten und die Weisungsbefugnisse bei Evakuierungen sind auch mit den Arbeitgebern und Verantwortlichen von Fremdpersonal geklärt.

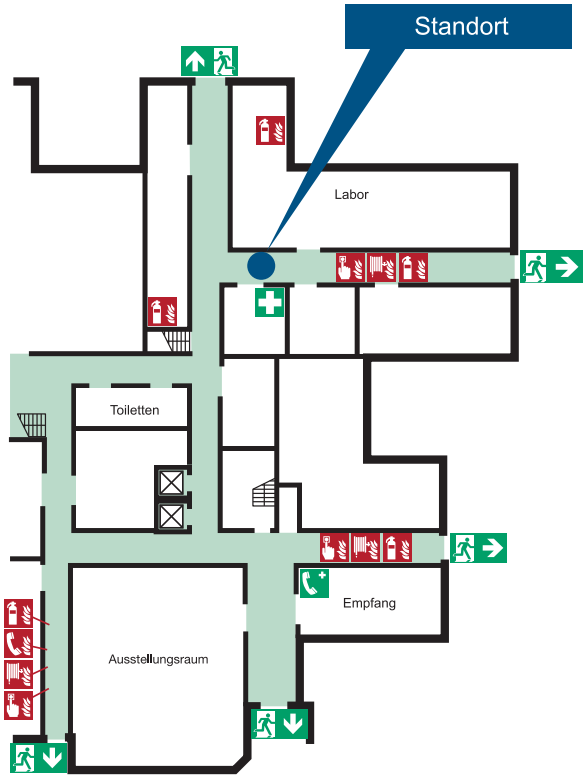
In einem Flucht- und Rettungsplan, der zweckmäßigerweise den Alarmplan einschließt, werden Verhaltensweisen und Abläufe in Notfällen, wie Brand, Evakuierung, Unfall, grafisch unterstützt festgelegt. Diese Pläne werden an geeigneten Stellen im Unternehmen für jedermann sichtbar ausgehängt. Sprache und Darstellung sollten so gewählt werden, dass auch betriebsfremde Personen sich leicht orientieren können.

Verhalten im Brandfall Ruhe bewahren

- 1. Brand melden**
 - Brandmelder betätigen
 - Telefon: _Tel.-Nr. einfügen
 - Wo brennt es?
 - Was brennt?
 - Wie viel brennt?
 - Welche Gefahren?
 - Warten auf Rückfragen!
- 2. In Sicherheit bringen**
 - Gefährdete Personen mitnehmen
 - Türen schließen
 - Gegenzeichnieten
 - Rettungswegen folgen
 - Aufzug nicht benutzen
 - Anweisungen beachten
- 3. Löschversuch unternehmen**
 - Feuerlöscher benutzen
 - Löschschlauch benutzen

Verhalten bei Unfällen Ruhe bewahren

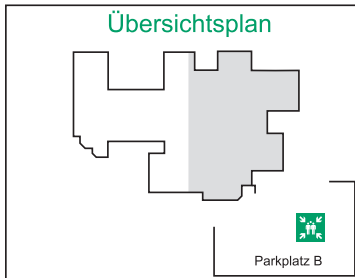
- 1. Unfall melden**
 - Telefon: _Tel.-Nr. einfügen
 - Wo ist es geschehen?
 - Was ist geschehen?
 - Wie viele Verletzte?
 - Welche Verletzungen?
 - Warten auf Rückfragen!
- 2. Erste Hilfe**
 - Absicherung des Unfallortes
 - Versorgung der Verletzten
 - Anweisungen beachten
- 3. Weitere Maßnahmen**
 - Rettungsdienste einweisen
 - Schaulustige entfernen



Legende

- Standort
- Fluchtweg
- Notausgang mit Richtungspfeil
- Notruftelefon
- Erste Hilfe
- Sammelstelle
- Feuerlöscher
- Wandhydrant/Löschschlauch
- Brandmelder
- Brandmeldetelefon
- Aufzug
- Treppe

Erdgeschoss



Name des Gebäudes

Planersteller	
Datum der Planerstellung	20-07-2012
Plan-Nr.:	003/1
Revisions-Nr.:	1